

Schneider

b) Landesausschuß des sächsischen Handwerks und Verband der Schneider-Innungen Sachsens.

Betriebe ohne Ladengeschäfte	1. Stufe ¹⁾	2. Stufe ²⁾	3. Stufe ³⁾
Allein- und Lehrlingsbetriebe	20—30%	25—35%	40—50%
Betriebe mit 1 Gehilfen	20—25 „	25—30 „	30—40 „
„ „ 2 „	15—25 „	20—30 „	25—35 „
„ „ 3 „	15—20 „	15—25 „	20—30 „
„ „ 4 „	10—20 „	15—20 „	15—25 „
„ „ 5 „	10—15 „	10—15 „	15—20 „
Betriebe mit Ladengeschäften			
Allein- und Lehrlingsbetriebe	20—25 „	20—30 „	
Betriebe mit 1 Gehilfen	15—25 „	20—25 „	
„ „ 2 „	15—20 „	15—25 „	
„ „ 3 „	10—15 „	10—20 „	
„ „ 4 „	10 „	10 „	

¹⁾ Als Betriebe der 1. Stufe sind Betriebe angenommen, die ausschließlich beste Qualitätsarbeit anfertigen, dazu beste Stoffe verarbeiten und diese nebst den Zutaten mit liefern.

²⁾ Als Betriebe der 2. Stufe sind Betriebe angenommen, die nicht die gleiche, sondern eine geringere Arbeitszeit auf die Herstellung der Kleidungsstücke verwenden, die neben qualifizierten auch minderwertige Stoffe verarbeiten und diese nur teilweise, die Zutaten aber in der Regel in vollem Umfange mit liefern.

³⁾ Als Betriebe der 3. Stufe sind Betriebe angenommen, die überwiegend nur gelieferte Stoffe und Zutaten minderer Qualität in einfachster Ausführung liefern.

(Vergl. Schreiben des Landesausschusses und der Landesfachverbände des sächs. Handwerks vom Mai 1927 am Schluß des Heftes.)

7. Landesfinanzamt Düsseldorf (Bezirk der Hwk. Düsseldorf).

Brutto-	Netto-
Verdienstsatz	
40—60 %	20—25 % (etwa)

8. Landesfinanzamt Hannover (Bezirk der Hwk. Aurich, Braunschweig, Hannover, Harburg, Hildesheim, Osnabrück, Stadthagen).

Tarif- klasse	Arbeitsauf- wand für 1 Sakko- anzug in Stunden	Zahl der beschäftigten Arbeiter	Produktion an Anzügen in 300 Tagen	Gesamtumsatz		Prozentualer Verdienst vom Umsatz	
				I bei Lieferung kompletter Anzüge	II ohne Stoff aber mit Zutaten	I %	II %
1	2	3	4	5	6	7	8
I	72	6	200	50 000	32 000	16—17	20—21
II	67	6	215	50 280	30 930	16—17	20—21
III	62	6	232	45 680	25 960	14—15	18—19
IV	60	4 u. der Meist. als $\frac{1}{3}$ Arbeit.	173	32 539	17 834	15—16	20—21
V	60	dto.	173	30 461	15 756	14—15	19—20
VI	60	dto.	173	30 461	15 756	13—14	17—18
VII	54	3 u. der Meist. als $\frac{1}{2}$ Arbeit.	155	25 515	12 340	14—15	20—21
VIII	50	dto.	168	26 040	11 760	14—15	19—20
IX	50	dto.	168	25 200	10 920	13—14	17—18
X	50	2 u. der Meist. als $\frac{3}{4}$ Arbeit.	132	18 810	7 854	16—17	24—25
XI	50	dto.	132	18 150	7 194	15—16	24—25
XII	50	1 u. der Meist. als Vollarbeit.	96	12 000	4 800	20—21	37
XIII	45	dto.	106	12 370	4 844	20—21	36—37
XIV	40	der Meister allein . . .	60	6 480	2 460	29—30	60—61
XV	40	dto.	60	5 490	2 160	27—28	57—58